

Ausschreibung von Promotionsstipendien im Graduiertenkolleg „Themenfelder der Praktischen Theologie des Islam“ (PTI)

Im Graduiertenkolleg „Themenfelder der Praktischen Theologie des Islam“ (PTI) sind **zum 01.04.2023 sechs Promotionsstipendien** für den Zeitraum von drei Jahren zu vergeben. Das Anliegen des Graduiertenkollegs ist Themen- und Handlungsfeldern der Islamisch-praktischen Theologie gewidmet, in denen gegenwärtig großer Handlungsbedarf in empirischer und konzeptioneller Hinsicht besteht. Konkret sind Promotionsarbeiten in den folgenden Handlungsfeldern geplant: Muslimische Seelsorge, Muslimische Sozialarbeit und Gemeindepädagogik/Moscheeunterricht.

Das Graduiertenkolleg ist eine Kooperation von Wissenschaftler*innen der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, der Justus-Liebig-Universität Gießen und der Universität Osnabrück mit dem Avicenna-Studienwerk. Das Graduiertenkolleg wird geleitet von:

- Prof. Dr. Tarek Badawia (Universität Erlangen-Nürnberg),
Lehrstuhl für Islamisch-Religiöse Studien: Religionspädagogik/Religionslehre
- Prof. Dr. Yaşar Sarıkaya (Universität Gießen),
Professur für Islamische Theologie und ihre Didaktik
- Prof. Dr. Bülent Uçar (Universität Osnabrück),
Institut für Islamische Theologie, Professur für Islamische Theologie und Religionspädagogik

Das Qualifizierungsprogramm wird in Kooperation mit Kolleg*innen des wissenschaftlichen Boards durchgeführt. Die Auswahl der Stipendiat*innen erfolgt gemeinsam.

Themenvorschläge für Promotionsprojekte

Bewerber*innen können sich als Beispiel an folgenden Themenfeldern orientieren:

- Muslimische Seelsorge – Praxisforschung und Konzeptentwicklung
- Orientierungskrisen muslimischer Jugendlicher als Aufgabe für muslimische (Schul)Seelsorge
- Gemeindepädagogik (kann historisch, empirisch und gegenwartsbezogen sein)
- Schriftquellen (Koran und Hadith) aus pädagogischer Perspektive
- Sozialarbeit im Bereich muslimischer Familien, Flüchtlinge, Jugendarbeit etc.

Aufgaben

- Mitarbeit in der Projektumsetzung und wissenschaftlichen Erforschung des o. g. Themenfeldes
- Anfertigung einer Dissertation zum Themenfeld
- Mitwirkung an einem Buchprojekt
- Zusammenarbeit und Teilnahme an den regelmäßig stattfindenden Treffen des Graduiertenkollegs
- Aktive Mitwirkung am Forschungsprogramm des Kollegs (u. a. Mitarbeit in der Durchführung von Tagungen)

Voraussetzungen

- Überdurchschnittlicher sozialwissenschaftlicher Master-Abschluss (z. B. in Islamischer Theologie, Islam. Religionspädagogik, Psychologie, Sozialarbeit oder in einschlägigen Fächern) bzw. überdurchschnittliches Erstes Staatsexamen für das Lehramt an GS, MS, RS, Gymnasien)
- Sehr gute Sprachenkenntnisse im Deutschen und einer relevanten weiteren Sprache in Wort und Schrift
- Teamfähigkeit und selbstständige Arbeitsweise
- Mitwirkung am ideellen Förderprogramm des Avicenna-Studienwerks
- Bei empirischen Arbeiten sehr gute Kenntnisse in qualitativer oder quantitativer Sozialforschung

Wir bieten Ihnen

- Kommunikatives, kollegiales und kooperatives Arbeitsklima
- Umfassende Betreuung der Promotionsvorhaben in einem interdisziplinären Forschungskontext
- Angebote der hochschuldidaktischen und forschungsmethodischen Weiterbildung und Zertifizierung

Bewerbung

Für Ihre Bewerbung reichen Sie bitte neben den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) ein aussagekräftiges Exposé zum eigenen Forschungsvorhaben (vier bis fünf Seiten), einen Arbeitsplan zur Umsetzung der Promotion sowie eine kurze Darstellung der bisherigen Erfahrungen im wissenschaftlichen Bereich ein. Senden Sie Ihre Bewerbung bitte **bis zum 08.01.2023** in einer PDF-Datei (max. 10 MB) ausschließlich per E-Mail an den Sprecher des Graduiertenkollegs Herrn Prof. Tarek Badawia (tarek.badawia@fau.de) und an Herrn Cemil Kantar (kantar@avicenna-studienwerk.de) beim Avicenna-Studienwerk.

Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Personen mit Praxiserfahrungen in einem der o. g. Themenfeldern sind ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter sind erwünscht. Geplanter Start des Graduiertenkollegs ist April 2023.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung.